

(Pdf free) Kompendium der Heilpädagogik - Band 1 (Lehr-/Fachbuch)

## Kompendium der Heilpädagogik - Band 1 (Lehr-/Fachbuch)

Von Heinrich Greving  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Bildungsverlag EINS

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #736668 in BcherVerffentlicht am: 2007-03-01Abmessungen: 6.89 x .92b x 9.65l, Einband: Gebundene Ausgabe458 Seiten | File size: 65.Mb

**Von Heinrich Greving : Kompendium der Heilpädagogik - Band 1 (Lehr-/Fachbuch)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kompendium der Heilpädagogik - Band 1 (Lehr-/Fachbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausgabe von 2007 - in der Heilpädagogik also veraltetVon TesterixThemen wie "Inklusion" sind in beiden Bnden nicht vorhanden - auch einige Beitrge sind definitiv schon nicht mehr aktuell. Schade!

Pressestimmen Ein Kompendium der Heilpädagogik zu erstellen, erscheint durchaus als ein riskantes Unterfangen. Zu unterschiedlich sind die einzelnen Schulen, zu differenziert erscheinen die Diskussionen um bestimmte Begrifflichkeiten und Schlagworte. Dass es dennoch gelungen ist, in den vorliegenden zwei Bänden führende Vertreter sowohl der Theorie als auch der Praxis aus Heil- und Sonderpädagogik sowie den angrenzenden Disziplinen an einen Tisch zu bekommen und daraus dann ein Werk aus einem Guss zu erstellen ist zweifellos das Verdienst des Herausgebers Heinrich Greving aus Münster und des Verlages. Die prägnante Handschrift beider Seiten wird schon daran deutlich, dass alle Stichworte nach einem einheitlichen Schema aufbereitet werden, was die Benutzbarkeit erheblich vereinfacht. (...) Sehr positiv zu bewerten ist die ansprechende Gestaltung und Ausstattung des Werkes. Der Verlag hat hier offenkundig und erfreulicherweise keine Kosten gescheut. Im Gegensatz zu den klassischen Wörterbüchern werden die Stichworte nicht eng gedruckt nebeneinander gestellt; vielmehr kann man die Begriffe wie Kapitel eines normalen Buches lesen. Das ist außerordentlich angenehm, sorgt naturgemäß aber dafür, dass die knapp 860 Seiten dann auf zwei Bände verteilt wurden. Tabellen und Schaubilder sorgen für den raschen Überblick und erleichtern das Verständnis des jeweiligen Begriffes; Elemente, die man in den klassischen Wörterbüchern häufig schmerzlich vermisst, die aber gerade den Anfängern in den pädagogischen Disziplinen sehr entgegenkommen. Sehr angenehm sind in diesem Zusammenhang zudem nicht nur die zahlreichen weiterführenden Literaturhinweise zu jedem Stichwort, sondern auch die Kommentierungen zu den jeweils genannten Titeln, die einem die weitere Bearbeitung der Themen sehr erleichtern. (...) Man kann dieses Kompendium daher nur wärmstens empfehlen: Den Studierenden aller pädagogischen Fächer aber natürlich auch dem Praktiker, der sich einen schnellen Überblick über den aktuellen Diskussionsstand verschaffen möchte. --HEP-Informationen 4/11, Dr. Ulf-Henning Janssen

Heinrich Greving legt mit einem Umfang von insgesamt 850 Seiten ein Werk vor, welches den Namen Kompendium im Sinne eines kurz gefassten Lehrbuches durchaus verdient. In 80 Artikeln beschreiben ausgewiesene Fachautoren das jeweilige Sujet nach einer einheitlichen, für alle Artikel gültigen Gliederung. Unter den beschrifteten Etymologie, Geschichte, aktuelle Relevanz und theoretische Ansätze, Problem- und Erfahrungsfelder, Ausblick und abschließend kommentierte Literaturhinweise entstehen erste Überblicke für das jeweilige Gebiet. Besonders das weiterführende Literaturverzeichnis regt zur Weiterarbeit an. Die Fachlichkeit auf der einen, sowie die Einheitlichkeit in Gliederung und Gestaltung auf der anderen Seite sind ausgesprochen leserfreundlich! 80 Artikel können das Feld der heilpädagogischen Arbeit und Forschung nur ansatzweise ausleuchten und somit ist eine der Hauptaufgaben in der Konzeptionierung einer solchen Publikation, eine schlüssige und sachlogische Auswahl zu treffen, welche allerdings nicht den Anspruch der Vollständigkeit erheben kann. Greving setzt aktuelle und für die heilpädagogische Professionalisierung (vgl. Vorwort) relevante Akzente, zum Beispiel mit den Beiträgen Alter, Case-Management, Deinstitutionalisierung, Empowerment, Kommunikation, Neurophysiologische Grundlagen der Heilpädagogik u.v.a.m. Der umfassende Ansatz des Herausgebers zeigt sich im Besonderen auch durch Aufnahme von Beiträgen wie Antroposophische Heilpädagogik und Sozialtherapie, People First, Gesprächsführung oder auch Gender/Geschlecht. Gerade vor dem Hintergrund dieser umfassenden und aktuellen Auswahl muss aber erstaunen, dass z.B. die Begriffe Integration und Inklusion nicht enthalten sind. Das vorliegende Kompendium ist als Einstiegs- und Nachschlagewerk für Ausbildung und berufliche Praxis im heilpädagogischen Feld besten geeignet. Es vermittelt Einblicke, welche erste und grundsätzliche Fragen klären und/oder zu weiterem Studium anregen: empfehlenswert! --Herrn Thomas Maschke, Zeitschrift Seelenpflege in Heilpädagogik und Sozialtherapie, Ausgabe 2/2009

Kurzbeschreibung Dieses zweibändige Nachschlagewerk bereitet alle Themen und Begriffe der Heilpädagogik sehr prägnant auf und verschafft so einen umfassenden, systematischen Überblick. Die meisten Einträge wurden von Autoren verfasst, die maßgeblich an der wissenschaftlichen Prägnanz der Begriffe beteiligt waren. So halten Sie ein Standard-Nachschlagewerk in Händen, auf das garantiert Verlass ist! praxisorientiert: die einzelnen Begriffe wurden nach ihrer Relevanz für den heilpädagogischen Beruf aufgenommen übersichtlich: durch den lexikalischen Aufbau wird Gesuchtes schneller gefunden umfassend und verlässlich: sämtliche Artikel bestehen aus Begriffserklärungen Geschichte aktuelle Bedeutung vertiefende bildliche Darstellungen Ausblick Literaturverzeichnis